

**STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN**

FACHSERIE F

GROSS- UND EINZELHANDEL GASTGEWERBE FREMDENVERKEHR

Reihe 3

Einzelhandel

I. Umsätze

Schnellbericht zur Umsatzentwicklung

Juni und 1. Halbjahr 1966



Bestellnummer: F 3/1/1 - m 6/66

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Vorbemerkung

Die Einzelhandelsberichterstattung wird aufgrund des Gesetzes über die Durchführung laufender Statistiken im Handel sowie über die Statistik des Fremdenverkehrs in Beherbergungsstätten (HFVStatG) vom 12. Januar 1960 (BGBl. I S. 6) auf repräsentativer Basis durchgeführt. Die Grundlage für die Auswahl der Unternehmen waren das Erhebungsmaterial der Handels- und Gaststättenzählung 1960 sowie Anschriftenlisten der seitdem neugegründeten Unternehmen. Bei den in der Tabelle angegebenen Veränderungszahlen handelt es sich um vorläufige Ergebnisse; Abweichungen gegenüber den endgültigen Ergebnissen, die in dem etwa drei Wochen später folgenden Meßzahlenbericht veröffentlicht werden, beruhen auf Antwortausfällen, die durch Schätzungen ergänzt werden müssen.

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet.

Erschienen im August 1966

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.

Preis: DM -,50

Ergebnisse für die einzelnen Länder des Bundesgebietes werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer G I 1 veröffentlicht.



Umsatzentwicklung im Einzelhandel im 1. Halbjahr
und im Juni 1966

Die Unternehmen des Einzelhandels im Bundesgebiet haben nach vorläufigen Ergebnissen im 1. Halbjahr 1966 fast 8 % höhere Umsätze erzielt als im gleichen Zeitraum 1965. Diese Zunahme beruht z.T. auf Preissteigerungen. Im Einzelhandelsbereich Nahrungs- und Genußmittel lag die Zuwachsrate etwa auf gleichem Niveau, bei Hausrat und Wohnbedarf mit 9 % etwas höher, bei Bekleidung, Wäsche und Schuhen dagegen mit 7 % etwas niedriger. Dabei sind die Umsätze der Fachgeschäfte mit denjenigen der entsprechenden Abteilungen der Warenhäuser und der Versandgeschäfte zusammengefaßt. Die Gesamtumsätze lagen bei den Warenhäusern um 10 %, bei den Versandgeschäften um fast 13 % höher als im 1. Halbjahr 1965.

Überdurchschnittliche Zuwachsraten erzielten der Einzelhandel mit Sport- und Campingartikeln (+ 15 %), die Apotheken (+ 14 %), der Einzelhandel mit Parfüm und Körperpflegemitteln (+ 12 %) sowie der Einzelhandel mit Farben und Lacken (+ 11 %). Lediglich im Einzelhandel mit Kaffee, Tee und Kakao (- 4 %) lagen die Umsatzwerte niedriger als in der ersten Jahreshälfte 1965. Die Umsätze im Einzelhandel mit Gemüse und Obst sowie mit Blumen und Pflanzen blieben fast unverändert.

Im Juni 1966 übertraf der Einzelhandelsumsatz das Ergebnis vom Juni 1965 um knapp 4 % (preisbereinigt um etwa 1 %), während die Zuwachsrate im Mai bei 9 % (preisbereinigt zwischen 5 und 6 %) gelegen hatte. Diese Abschwächung dürfte wesentlich dadurch beeinflußt sein, daß das Pfingstgeschäft in diesem Jahr dem Monat Mai, 1965 dagegen überwiegend dem Juni zugute gekommen ist.

Im Einzelhandelsbereich Nahrungs- und Genußmittel lagen die Umsätze um 4 %, bei Hausrat und Wohnbedarf um 8,5 % höher als im Juni 1965. Im Einzelhandelsbereich Bekleidung, Wäsche und Schuhe wurde das Vorjahresergebnis dagegen nur knapp erreicht.

Unterschied in der Zahl der Kalender- und Verkaufstage

Veränderung in %

Tage	Juni 1966	Juni 1965	Juni 1966 gegenüber Mai 1966	Jan.-Juni 1966 gegenüber Jan.-Juni 1965
	Mai 1966	Mai 1965	Juni 1965	Jan.-Juni 1965
Kalendertage	- 3,2	- 3,2	0	0
Verkaufstage	+ 1,3	0	+ 1,3	+ 0,2

Nummer der Systematik	Wirtschaftsgliederung
	(Eh.m. = Einzelhandel mit)
43 0 (ohne 43 04) 43 00 0	<u>Eh.m. Waren verschiedener Art (ohne Gemischtwaren)</u> dar.mit: Waren versch.Art, Hauptrichtung Nichtnahrungsmittel dar. Warenhausunternehmen davon die Warengruppe: Nahrungs- und Genußmittel Bekleidung, Wäsche, Schuhe Hausrat und Wohnbedarf Sonstige Waren und übriger Umsatz Versandhandelsunternehmen
43 1 (zuzügl. 43 04) 43 10 0 (zuzügl. 43 04)	<u>Eh.m. Nahrungs- u. Genußmitteln u. Gemischtwaren 1)</u> dar.mit: versch.Nahrungs- und Genußmitteln 1) und Gemischtwaren (ohne Reformwaren) dar. Konsumgenossenschaften 2)
43 10 5	Reformwaren
43 14 0	Gemüse und Obst
43 14 1	Milch, Fettwaren und Eiern
43 14 2	Fischen und Fischerzeugnissen
43 14 4	Süßwaren
43 14 5	Kaffee, Tee und Kakao
43 14 9	sonstigen Nahrungs- und Genußmitteln
43 16 0	Wein und Spirituosen
43 16 5	Bier und alkoholfreien Getränken
43 19 0	Tabakwaren
43 2	<u>Eh.m. Bekleidung, Wäsche, Schuhen</u> dar.mit:
43 20 0	Textilwaren verschiedener Art 1) dar. Versandhandelsunternehmen
43 21 0	Meterware
43 22 0	Oberbekleidung 1)
43 22 4	Herrenoberbekleidung
43 22 7	Damenoberbekleidung
43 23 0	Leibwäsche, Wirk- und Strickwaren
43 23 2	Haushaltswäsche
43 23 8	Handarbeiten und Handarbeitsbedarf
43 24	Hüten, Bekleidungszubehör u.ä.
43 26 0	Teppichen und Gardinen
43 26 5	Bettwaren
43 27 0	Sport- und Campingartikeln
43 28 0	Schuhen und Schuhwaren
43 3	<u>Eh.m. Hausrat und Wohnbedarf</u> dar.mit:
43 30 0	Metall- und Kunststoffwaren 1)
43 30 2	Hausrat aus Metall und Kunststoffen
43 30 4	Öfen, Kühlschränken und Waschmaschinen
43 33 0	Haushaltskeramik und -glaswaren
43 36 0	Möbeln

1) Ohne ausgeprägten Schwerpunkt.- 2) und sonstige Verbraucherorganisationen.

im Einzelhandel

Veränderung der Umsatzwerte in %					Nummer der Systematik
zu jeweiligen Preisen				zu Preisen von 1962	
Juni 1966 Mai 1966	Juni 1965 Mai 1965	Juni 1966 gegenüber Juni 1965	Jan./Juni 66 Jan./Juni 65	Juni 1966 Juni 1965	
- 11,2	- 9,6	+ 9,8	+ 11,0	.	43 0
- 11,2	- 9,6	+ 9,8	+ 11,0	.	(ohne 43 04)
- 10,7	- 5,9	+ 7,5	+ 10,4	.	43 00 0
- 8,5	- 1,2	+ 7,6	+ 12,9	.	
- 14,0	- 7,7	+ 4,5	+ 7,8	.	
- 7,8	- 7,8	+ 14,2	+ 13,4	.	
- 5,4	- 4,1	+ 10,7	+ 11,6	.	
- 14,0	- 24,3	+ 19,3	+ 12,9	.	
- 2,0	+ 4,1	+ 3,9	+ 7,3	+ 0,7	43 1
					(zuzügl. 43 04)
- 1,9	+ 3,6	+ 5,4	+ 8,4	+ 1,1	43 10 0
- 3,9	+ 2,9	+ 3,3	+ 7,6	.	(zuzügl. 43 04)
- 6,2	- 4,3	+ 5,3	+ 5,3	.	43 10 5
+ 7,4	+ 16,7	- 3,4	- 0,2	- 3,5	43 14 0
- 4,6	+ 6,3	- 1,6	+ 4,9	- 3,1	43 14 1
- 5,6	- 3,4	- 0,3	+ 5,2	.	43 14 2
- 21,8	- 6,2	- 8,6	+ 0,1	- 10,2	43 14 4
- 6,9	- 0,9	- 8,1	- 4,0	.	43 14 5
- 7,7	+ 0,6	- 6,0	+ 0,8	.	43 14 9
- 11,8	+ 6,4	- 7,4	+ 2,8	.	43 16 0
+ 1,6	+ 12,7	+ 1,8	+ 6,3	.	43 16 5
- 2,0	+ 1,9	+ 4,6	+ 6,1	+ 3,0	43 19 0
- 19,0	- 9,3	- 2,9	+ 6,4	- 5,8	43 2
- 13,9	- 5,3	- 1,5	+ 4,9	- 3,9	43 20 0
- 17,4	- 5,1	- 4,0	+ 1,4	.	
- 9,7	- 10,9	+ 4,0	+ 3,5	+ 1,9	43 21 0
- 23,9	- 16,4	- 3,8	+ 6,9	)	43 22 0
- 23,1	- 9,9	- 8,4	+ 5,5	)	43 22 4
- 22,4	- 15,4	+ 1,1	+ 9,5	)	43 22 7
- 11,1	- 4,1	+ 3,4	+ 7,4	.	43 23 0
- 12,3	- 1,6	- 4,4	+ 2,6	.	43 23 2
- 3,1	- 7,7	+ 3,0	+ 2,6	.	43 23 8
- 23,1	- 12,1	- 13,7	+ 1,2	.	43 24
- 8,5	- 7,8	- 3,4	+ 4,9	.	43 26 0
+ 0,2	- 2,8	+ 7,5	+ 4,2	.	43 26 5
+ 7,1	+ 9,0	+ 21,2	+ 15,1	.	43 27 0
- 30,1	- 10,1	- 11,4	+ 9,0	- 15,3	43 28 0
- 5,0	- 4,3	+ 6,9	+ 8,2	.	43 3
- 3,0	- 2,9	+ 8,4	+ 7,4	)	43 30 0
- 4,5	- 7,3	+ 9,3	+ 6,4	)	43 30 2
- 0,2	+ 0,2	+ 7,8	+ 9,8	)	43 30 4
- 9,8	- 14,6	+ 8,9	+ 8,5	.	43 33 0
- 5,8	- 3,5	+ 5,7	+ 8,6	+ 3,6	43 36 0

Nummer der Systematik	Wirtschaftsgliederung
	(Eh.m. = Einzelhandel mit)
43 4	<u>Eh.m. Elektro- und opt. Erzeugnissen, Uhren</u> dar.mit:
43 40 0	Elektroerzeugnissen (a.n.g.)
43 40 4	Rundfunk-, Fernseh- und Phonogeräten
43 43 0	Foto- und Kinoapparaten
43 43 5	sonstigen feinmech.u.optischen Erzeugnissen
43 46 0	Uhren und Schmuckwaren
43 48 0	Lederwaren (ohne Schuhe)
43 49	Galanterie- und Spielwaren, Musikinstrumenten
43 5	<u>Eh.m. Papierwaren und Druckerzeugnissen</u> dar.mit:
43 50 0	Papierwaren, Schul- und Büroartikeln
43 54 0	Büchern und Fachzeitschriften dar. Versandhandelsunternehmen
43 54 5	sonstigen Zeitschriften und Zeitungen
43 6	<u>Eh.m. pharmazeut., kosmet. u.ä. Erzeugnissen</u> dar.(mit):
43 60 0	Apotheken
43 60 4	Drogerien
43 67 0	Parfüm und Körperpflegemitteln
43 67 5	Feinseifen, Bürsten und Reinigungsmitteln
43 7	<u>Eh.m. Kohle und Mineralölerzeugnissen</u> dar.mit:
43 70 0	Brennstoffen
43 75 0	Mineralölerzeugnissen (Tankstellen)
43 8	<u>Eh.m. Fahrzeugen, Maschinen und Büroeinrichtungen</u> dar.mit:
43 80 0	Kraftwagen und Krafträdern
43 80 4	Kraftfahrzeugteilen
43 80 7	Fahrrädern und Mopeds
43 83 0	Büromaschinen und -möbeln
43 86 0	Nähmaschinen
43 89 0	Landmaschinen
43 9	<u>Eh.m. sonstigen Waren</u> dar.mit:
43 90 0	Sämereien und Düngemitteln
43 90 5	Blumen und Pflanzen
43 93 0	Lacken und Farben
43 93 5	Tapeten, Linoleum u.ä.
43	<u>Einzelhandel insgesamt</u> davon 3):
	Eh.m. Nahrungs- und Genußmitteln u. Gemischwaren
	Eh.m. Bekleidung, Wäsche, Schuhen
	Eh.m. Hausrat und Wohnbedarf
	Übriger Einzelhandel
	<u>Einzelhandel ohne Warenhaus- u.Versandhandelsunternehmen 4)</u>
	<u>Einzelhandel ohne Warenhaus-, Versandhandels- 4),</u>
	<u>Filialunternehmen und Konsumgenossenschaften 2)</u>
	<u>Filialunternehmen</u>

3) jeweils einschließlich der entsprechenden Umsätze der Warenhaus- und Versandhandelsunternehmen der Klasse 43 00 0. - 4) Versandhandelsunternehmen aus den Wirtschaftsklassen 43 00 0, 43 20 0, 43 28 0 und 43 54 0.

im Einzelhandel

Veränderung der Umsatzwerte in %					Nummer der Systematik
zu jeweiligen Preisen				zu Preisen von 1962	
Juni 1966 Mai 1966	Juni 1965 Mai 1965	Juni 1966 gegenüber Juni 1965	Jan./Jun. 66 Jan./Jun. 65	Juni 1966 Juni 1965	
- 3,3	- 1,2	+ 3,8	+ 7,1	.	43 4
+ 3,6	- 0,4	+ 7,3	+ 7,1	+ 7,8	43 40 0
+ 0,8	0	+ 5,0	+ 6,1	.	43 40 4
+ 2,7	+ 12,8	+ 0,8	+ 7,0	.	43 43 0
- 5,1	+ 2,6	+ 2,4	+ 8,0	.	43 43 5
- 11,0	- 6,6	+ 5,2	+ 8,9	+ 3,1	43 46 0
- 13,8	- 15,6	+ 0,4	+ 3,5	.	43 48 0
- 3,7	+ 9,0	- 2,3	+ 10,0	.	43 49
- 9,2	- 14,9	+ 11,3	+ 6,9	.	43 5
- 6,0	- 12,4	+ 10,7	+ 6,5	+ 6,3	43 50 0
- 14,5	- 22,5	+ 15,4	+ 7,1	.	43 54 0
- 21,3	- 31,5	+ 7,6	+ 4,0	.	.
- 3,6	0	+ 3,3	+ 7,5	.	43 54 5
- 3,0	+ 0,7	+ 7,9	+ 10,6	.	43 6
- 2,2	- 1,4	+ 12,1	+ 13,7	+ 3,7	43 60 0
- 5,0	+ 3,0	+ 2,3	+ 5,7	- 0,9	43 60 4
+ 2,4	+ 11,3	+ 5,8	+ 12,0	.	43 67 0
- 5,7	+ 0,1	+ 1,9	+ 4,3	.	43 67 5
+ 4,0	- 0,6	+ 2,9	+ 5,0	.	43 7
+ 3,5	- 0,7	- 0,3	+ 2,8	- 2,0	43 70 0
...	- 1,1	...	...	.	43 75 0
- 6,6	- 0,4	+ 1,3	+ 7,1	.	43 8
- 7,7	- 3,1	+ 2,8	+ 7,7	.	43 80 0
- 4,0	+ 5,4	- 4,9	+ 4,1	.	43 80 4
- 24,3	- 4,2	- 10,4	+ 3,4	.	43 80 7
+ 2,9	- 0,4	+ 10,0	+ 8,7	.	43 83 0
- 7,1	- 5,0	- 0,2	+ 6,3	.	43 86 0
+ 4,1	+ 22,8	- 7,6	+ 3,7	.	43 89 0
- 19,2	- 15,2	+ 2,7	+ 6,0	.	43 9
- 19,0	- 16,8	+ 11,4	+ 8,5	.	43 90 0
- 32,9	- 27,3	- 5,8	+ 0,2	.	43 90 5
- 2,9	- 9,3	+ 16,9	+ 11,4	.	43 93 0
- 14,2	- 4,3	- 3,0	+ 7,4	.	43 93 5
- 7,4	- 2,4	+ 3,7	+ 7,8	+ 0,6	43
- 2,4	+ 3,8	+ 4,1	+ 7,7	+ 1,0	.
- 18,0	- 10,7	- 0,1	+ 7,2	- 2,9	.
- 5,7	- 4,6	+ 8,5	+ 9,2	+ 6,6	.
- 5,5	- 2,7	+ 4,4	+ 7,7	+ 0,4	.
- 6,8	- 1,2	+ 2,8	+ 7,4	.	.
...
...

Begriffsbestimmungen

Warenhausunternehmen: Einzelhandelsunternehmen der Klasse 43 00 0 der Systematik der Wirtschaftszweige (Einzelhandel mit Waren verschiedener Art, Hauptrichtung Bekleidung, Textilien, Hausrat und Wohnbedarf). Sie dürfen weder Konsumgenossenschaften noch sonstige Verbraucherorganisationen sein und müssen außerdem folgende Bedingungen erfüllen:

Als Einbetriebsunternehmen müssen sie mindestens 25 Personen beschäftigen und ihre Ware im offenen Ladengeschäft verkaufen.

Bei Mehrbetriebsunternehmen muß mindestens eine Niederlassung diese Voraussetzungen erfüllen und der Umsatz dieser Niederlassung(en) mehr als 50 % des Gesamtumsatzes des Unternehmens betragen.

Versandhandelsunternehmen: Einzelhandelsunternehmen, die ihre Ware nicht überwiegend im offenen Ladengeschäft verkaufen, sondern diese auf Bestellung (nach Katalog, Anzeigen, Prospekten oder über Vertreter) durch die Post oder auf anderem Wege versenden.

Filialunternehmen: Einzelhandelsunternehmen mit 5 und mehr Verkaufsstellen ohne Warenhausunternehmen, Versandhandelsunternehmen sowie ohne Konsumgenossenschaften und sonstige Verbraucherorganisationen.

Sonstige Verbraucherorganisationen: Verbrauchervereinigungen, die keine Konsumgenossenschaften sind, z.B. Einkaufsvereinigungen von Beamten, Angestellten oder Arbeitern, Sozialwerke u. dgl.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann.
- . = kein Nachweis vorhanden
- ... = Angaben fallen später an

a.n.g. = anderweitig nicht genannt